I. № 8988

173

Abschrift.

Der Bürgermeister
als Ortspolizeibehörde.

Haigerloch, den 29. Oktober 1937.

Vertraulich!

Regierungspräsident
Eing. 2. NOV. 1937
SIGMARINGEN

An die Geheime Staatspolizei
Aussendienststelle Sigmaringen
durch den Herrn Landrat.

Betr. Jüdische Beerdigung.

Gestern Donnerstag, den 28. ds. Mts. nachmittags gegen 5 Uhr fand hier die Beerdigung des 2 Tage zuvor auf dem hiesigen Bahnhof tötlich verunglückten jüdischen Handelsmannes Wilhelm Bernheim von seiner im Ortsteil "Haag" gelegenen Wohnung aus auf dem jüdischen Friedhof statt. Die Teilnehmer an der Beerdigung sollen, wie ich erfahre, von den beiden Angestellten der Kreisbauernschaft Schneider und Stehle photographiert worden sein, um die im Leichenzuge zugegen gewesenen arischen Ortseinwohner zu erfassen. Von der Ortsgruppenleitung der NSDAP soll ein entsprechender Auftrag nicht erteilt worden sein. Nicht ausgeschlossen ist, dass eine Veröffentlichung der Bilder, etwa im Stürmer, stattfinden soll. Jch halte es für unerwünscht, wenn Haigerloch erneut im Zusammenhang mit Judenfragen und insbesondere auf diese Weise wieder in der Presse genannt würde.

Jch darf von der Angelegenheit Kenntnis geben.

gez. Rettich.

Gesehen und weitergeleitet.

Der Herr Regierungspräsident hat eine Abschrift erhalten.

Hechingen, den 30. Oktober 1937.

Der L a n d r a t .
gez. Schraermeyer.

Abschriftlich
dem Herrn Regierungspräsidenten
in S i g m a r i n g e n
mit der Bitte um Kenntnisnahme vorgelegt.

Hechingen, den 30. Oktober 1937.

Der L a n d r a t .

I No. 13 436.

Staatsarchiv Sigmaringen, Ho 235 T 19-22, Nr. 338 (Teil 2) / _173